

GRÜN-AS

Das aktuelle Stadtteilmagazin für Leipzig-Grünau und Umland

Es weihnachtet
bald sehr



Sanitätshaus Leipzig
(Inh.: Sanitätshaus Altenburg GmbH)

... weil Leben Bewegung ist

(Wir wünschen Ihnen eine wunderbare Weihnachtszeit)

Maßgefertigte orthopädische Schuhinlagen helfen, Ihre Muskelgruppen wie Hüftmuskulatur oder Bandscheiben zu entlasten.

Fußfehlstellungen oder eine ungleichmäßige Belastung der Füße können sogar Schmerzen verursachen. Unsere individuellen Einlagen bieten Ihnen einen optimalen Halt und eine angenehme Polsterung. So kommen Sie gut durch den Tag. Wir beraten Sie gern!

Filiale am Westplatz
Friedrich-Ebert-Str. 33
Tel.: (0341) 200 961 80

Filiale in der Selliner Passage
Selliner Straße 1a-c
Tel.: (0341) 414 50 15

Filiale in Großzschocher
Anton-Zickmantel-Straße 44
Tel.: (0341) 946 822 00

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!
Wir sind immer für Sie da!

WOHNUNGEN FÜR ENTDECKER

UNITAS
Wohnungsgenossenschaft eG

wg-unitas.de
kostenlose Servicenummer:
0800 94 86 482



Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten eine fröhliche Advents- und Weihnachtszeit.

Bleiben Sie gesund und starten Sie gut ins neue Jahr!

Aufgrund der Betriebsruhe bleiben unsere **Geschäftsstellen** und **Hausmeister-Werkstätten** vom **24.12.2025 bis 01.01.2026** geschlossen. In Notfällen (z.B. Stromausfall, Ausfall der Heizungsanlage, Rohrbruch) erreichen Sie unseren Bereitschaftsdienst unter der Havarie-Hotline: **0800 - 26 75 000**.

Kontakt
Wohnungsbau-Genossenschaft e.G.



Liebe Leserinnen und Leser,

wie halten Sie es denn eigentlich so mit Weihnachten? Sind Sie ein Weihnachtsfan oder eher -muffel? Gefühlt werden wir ja nun schon seit Wochen auf das bevorstehende Fest am Jahresende »vorbereitet«. Im September lagen die ersten Lebkuchen in den Supermarktregalen und Mitte November, als wir während eines Kurzzeit-Hochs noch im T-Shirt unterwegs waren, wurden wir unterdessen mit heimeliger Weihnachtskonsum-Reklame beballert. Hier und da blinkten zu diesem Zeitpunkt auch bereits grell-bunte Leuchtsterne in den Fenstern. Irritierend, wenn Sie mich fragen.

Apropos Reklame: Was uns da an Gemütlichkeit vorgegaukelt wird, grenzt ja beinah schon an Demütigung, ob der eigenen Realität. Denn wer, bitte schön, sitzt an Heiligabend mit 20 oder mehr Familienangehörigen an einem riesigen Tisch, der vor Speisen fast zusammenbricht. Selbstredend sind alle – vom quirligen Kleinkind über den Familienhund bis zum milde vor sich hinlächelnden Großvater, gut gelaunt und voller Harmonie. Die Werbung suggeriert sogar, dass sich Menschen über Socken als Geschenk freuen. Wer freut sich denn heute noch über Socken? Es sei denn, sie sind aus Kaschmir vielleicht.

Wobei wir bei den kleineren und größeren Präsenten sind. Bei uns in der Familie läuft das so: Alle Jahre wieder versichern wir uns, dass wir uns dieses Mal auch wirklich auf gar keinen Fall etwas schenken werden. Und jedes Jahr hält sich irgendjemand dann doch nicht daran – alle anderen sind entsprechend verschämt oder gar sauer, weil sie selbst mit leeren Händen dastehen. Das hat sich schon zur guten Familientradition entwickelt. Traditionen gehören schließlich zum Fest der Feste. So wie der Kartoffelsalat nach dem Rezept meiner Oma und die obligatorischen Würstchen – letztere allerdings für die Hälfte meiner Angehörigen nur noch als vegetarische Variante. Und sonst so in meiner idealen Weihnachtswelt, die sich ausschließlich auf die Tage vom 24. bis zum 26. Dezember beschränkt? Da steht natürlich ein echter Tannenbaum mit echten Kerzen in einer Ecke des Zimmers, es riecht nach Weihrauch-Räucherkerzchen, leise dudeln Weihnachtsmelodien im Hintergrund, es gilt ein absolutes Handyverbot, alle haben sich trotzdem ganz toll lieb und vor dem Fenster rieseln dicke Schneeflocken vom Himmel. Diese dürfen auch gern bis zum 2. Feiertag liegen bleiben, dann aber bitte recht schnell wieder wegtauen. Sie merken: Zwei Seelen wohnen, ach! in meiner Brust – 362 Tage des Jahres bin ich grinchiger als der Grinch und drei Tage voller Kitsch und Harmonie. Lasset Weihnachten beginnen.

Das Team vom »Grün-As« bedankt sich bei Ihnen, liebe Leserinnen und Leser sowie bei allen Werbepartnern und Unterstützern für Ihre Treue und wünscht eine schöne Adventszeit, ein Frohes Fest und einen guten Start in das kommende Jahr. Möge es friedlich werden.

Ihre Klaudia Naceur

Das nächste »Grün-As« erscheint als Doppelausgabe am 22. Januar 2026. Anzeigen und Redaktionsschluss ist der 9. Januar 2026.

IMPRESSUM

29. JAHRGANG

Herausgeber und Redaktion:

Vertriebs- und Pressedienst
Binzer Straße 1, 04207 Leipzig
Telefon: (03 41) 4 21 01 61
Klaudia Naceur (verantw.), Uwe Walther,
Evelin Müller
E-Mail: redaktion@gruen-as.de

Vertrieb/Erscheinungsweise:

VPD; monatlich; kostenlos; Auflage: 12.000

Anzeigen:

VPD, Binzer Straße 1, 04207 Leipzig
Es gilt die Anzeigenpreisliste 5/02.
E-Mail: werbung@gruen-as.de

Das Stadtteilmagazin »Grün-As« wird unterstützt durch: WBG Kontakt e.G., Stadtbezirksbeirat West, WG Unitas e.G., Sanitätshaus Leipzig, Bären Apotheke und dem Bestattungsinstitut Trauerbeistand in Grünau.

Redaktions-/Anzeigenschluss:

Für Ausgabe 1/2 2026: 09.01.2026

ISSN: 1433-0229

Titelfoto: Klaudia Naceur (mit AI generiert)

Layout & Satz:

Werbe- & Medienkontor Mertins
Philosophenweg 1 · 04425 Taucha
www.wmk-mertins.de

Die Redaktion behält sich das Recht sinnwährender Kürzungen bei Leserzettchriften vor. Die in den einzelnen Beiträgen veröffentlichten Meinungen der Autoren stimmen nicht in jedem Fall mit den Auffassungen der Redaktion bzw. des Herausgebers überein. Für namentlich gekennzeichnete Beiträge übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Ina Brink zu Gast im KOMM-Haus

»Die Macher der Tuche«



Am Freitag, dem 19.12., präsentiert Ina Brink um 18 Uhr im KOMM-Haus in der Selliner Straße 17 ihr neuestes Buch »Die Macher der Tuche«.

Alles begann mit Fäden ... Es ist eine Zeitreise durch mehrere Jahrhunderte deutscher Tuchmacherei-Geschichte, verwoben mit dem rund 250 Jahre langen Schicksal ihrer eigenen Tuchmacherfamilie: Sieben Generationen, zwei Weltkriege, Inflationen, DDR-Zeit, politischer Umbruch und wirtschaftlicher Zusammenbruch der Tuchindustrie – Ina Brinks Familie erlebte alle Höhen und Tiefen des 20. Jahrhunderts. Besonders eindringlich schildert die Autorin die bisher kaum dokumentierten Erfahrungen eines Privatunternehmers während der sozialistischen Ära

DDR mit der 1972 erfolgten Verstaatlichung und dem abrupten Ende der jahrhundertealten Tradition nach 1989.

Das Buch ist jedoch mehr als nur Handwerks- und Industriegeschichte sowie Familienchronik: Es ist ebenso ein eindringliches Plädoyer für nachhaltige Mode gegen die Fast Fashion in unserer schnellebigen Zeit und zeigt, wie

aufwendig echte Tuch- und Stoffherstellung war und noch immer ist – nur inzwischen am anderen Ende der Welt in den ärmsten Ländern des Globalen Südens.

Zusätzlich überzeugt das Werk in seiner Gestaltung, nämlich als künstlerische Allegorie auf die Tuchmacherei. Dafür benähtete die Autorin eigenhändig unter anderem alle Buchumschläge und Lesezeichen mit roten Fäden.

»Die Macher der Tuche« wurde deshalb durch die Stiftung Buchkunst im Juni 2025 auf die Shortlist der Schönsten Deutschen Bücher 2025 gesetzt und ist im Oktober mit dem Preis als Deutschlands Schönstes Regionalbuch 2025 in der Kategorie Sachbuch/Ratgeber durch die Stiftung Buchkunst und den Börsenverein des Deutschen Buchhandels e. V. ausgezeichnet worden sowie ebenfalls für den Sächsischen Staatspreis für Design 2025 nominiert.

Im Anschluss an die Buchpräsentation steht Ina Brink für persönliche Gespräche und Signierwünsche zur Verfügung. Das Buch kann am Veranstaltungstag erworben werden. Eintritt auf Spendenbasis.

Info: KOMM-Haus



Detaillierte Infos zum Buch:
www.inaBrink.com/die-macher-der-tuche

www.matchball-leipzig.de


Matchball
Sportcenter

Sportlich durch das Jahr!
Kommen Sie spielen!

- Tennis • Squash • Badminton
- Tischtennis • Minigolf
- Sauna • Lounge

Wir freuen uns auf Sie!

Matchball Sportcenter
Lützner Straße 175
04179 Leipzig

Öffnungszeiten:
MO - FR 07.50 bis 00.00 Uhr
SA u. SO 08.50 bis 22.00 Uhr
FEIERTAG 08.50 bis 22.00 Uhr

Reservierungshotline:
0341 - 4 95 57 55

Allee-Center Leipzig

Weihnachten trifft Alpenzauber

Noch bis zum 24. Dezember lädt die neue Winterattraktion »Weihnachten trifft Alpenzauber« im Allee-Center Leipzig Besucherinnen und Besucher dazu ein, die alpenländische Natur in einer liebevoll gestalteten, interaktiven Winterlandschaft zu erleben. Auf dem Naturlehrpfad können große und kleine Entdecker an zwölf spannenden Beobachtungsstationen die faszinierende Tierwelt der Alpen kennenlernen – von anmutigen Rehen bis zu flinken Waldbewohnern.

Naturlehrpfad mit Gewinnspiel

Begleitend zum Lehrpfad findet ein Gewinnspiel statt. Wer alle Stationen aufmerksam besucht, kann ein Lösungswort ermitteln. Die vollständig ausgefüllte Gewinnspielkarte wird anschließend an der Kundeninformation abgegeben. Unter allen Teilnehmenden werden drei attraktive Preise verlost.

Buntes Adventsprogramm

An vielen Nachmittagen und Wochenenden erwartet die Besucher ein buntes Adventsprogramm mit kreativen Bastelaktionen, musikalischen Beiträgen, Familienunterhaltung, Shows und natürlich Besuchen des Weihnachtsmannes.



Foto: Allee-Center Leipzig

Eine Übersicht über sämtliche Programmfpunkte finden Sie auf der Homepage unter www.allee-center-leipzig.de sowie auf den Programmaufstellern im Center. Der Eintritt ist frei.

Auch in den Geschäften des Centers stehen auf der Suche nach den perfekten Geschenken die freundlichen Verkäuferinnen und Verkäufer mit Rat und Tat zur Seite. Zu entdecken gibt es die neuesten Technik-Highlights bei Saturn, kuschelige Wohnaccessoires und stilvolle Dekorationen bei Kabs, edle Lederwaren bei Leder Weber und alles rund um Beauty und

Gesundheit bei Rossmann, dm oder der Apotheke. Für zeitlose Geschenkeklassiker besuchen Sie Juwelier & Uhrmacher Christ, die Parfümerie Thiemann oder Thalia. Ob funkelnnder Schmuck, verführerische Düfte, packende Bücher oder moderne eBook Reader – hier findet man für jeden Geschmack das passende Präsent. Auch für ein festliches Weihnachtessen gibt es bei Rewe und Aldi eine Vielfalt an traditionellen Leckereien und besonderen Delikatesen, die jedes Festmahl unvergesslich machen.

Info: Allee-Center Leipzig

KIRCHE IN GRÜNAU

EV.-LUTH. PAULUSKIRCHGEMEINDE LEIPZIG-GRÜNAU

www.gruenau.kirche-leipzig.de

In der Pauluskirche:

Sa., 6.12., 15 Uhr

Adventskonzert

»Machet die Tore weit!«

Pfarrer Dr. Rainer Sörgel

Chor, Kammerchor und Bläserchor der

Ev.-Luth. Pauluskirche Leipzig-Grüna

Violine: Roswitha Dierich, Oboe: Johannes

Martin Urbanek, Orgel: Kristiane Köbler

Leitung: Elke Zieschang und Christoph Käßler

Fr., 12.12., 19 Uhr

Klang-Stille-Raum.

Musik und Meditation (216)

WeihnachtsMINIatorium nach

Johann Sebastian Bach:

Sechs Kantaten des Weihnachtstoratoriums in 50 Minuten für Kammerbesetzung

Marijke Daphne Meerwijk – Sopran, Susanne Stock – Akkordeon/Gesang, Georg Wettin – Klarinetten/Gesang, Matthias Lorenz – Violoncello/Gesang

Bitte beachten Sie: Das Konzert wurde von der Kirche Schönau in die Pauluskirche verlegt.

Mi., 24.12., Heiligabend

14 und 15.30 Uhr:

Christvespern mit Musikalischem Krippenspiel für Familien

»Wir sind die Kinder von Bethlehem« von Kurt Enssle

Ök. Kinder- und Jugendchor, Pfr. Dr. Rainer Sörgel, Regie Ronja Putz, Kantorin Elke Zieschang

17 Uhr:

Musikalische Christvesper mit Chor und Bläserchor

Pfr. Dr. Rainer Sörgel, Kantorin Elke Zieschang

Di., 30.12., 17 Uhr

»Weihnachtslieder mit dem Posaunenchor«

KATH. PFAREI »ST. PHILIPP NERI« – KIRCHE ST. MARTIN

www.pfarrei-philipp-leipzig.de

So., 14.12., 14 Uhr

Adventsliedersingen

Do., 18.12., 18 Uhr

Konzert des Lichtenberg-Gymnasiums

Mi., 24.12., Heiligabend,

15 Uhr: Heilige Messe mit Krippenspiel

22 Uhr: Wortgottesdienst

So., 25. Januar, 9 Uhr

Festgottesdienst mit Kirchenchor zum 41. Kirchweihfest

Terminkorrektur

Bei den Terminen des Grünauer Frauenchors haben sich zwei Änderungen ergeben: Das Konzert zum Jahresabschluss findet am 17. Januar 2026 um 16 Uhr im Jugendclub »Völkerfreundschaft« statt. Das Konzert in der Pilgerkirche Kleinliebenau am 21. Dezember bestreitet ein anderer Chor.

Der Grünauer Frauendorf wünscht allen eine schöne Adventszeit und freut sich auf Sie als Zuhörer bei den Konzerten.



CHRISTBAUMLAND

Wir laden ein zum Weihnachtsbaumverkauf

an der B181 in Döhlitz, neben der ESSO-Tankstelle
ab 29. November, tägl. ab 10 Uhr

in Grünau am Ratzelbogen
ab 05. Dezember, Montag - Samstag ab 10 Uhr

Unser Angebot: Nordmann-Tannen, Blaufichten, Koloradotannen

Gartenbau Neidhardt - 04442 Zitzschen, www.gartenbau-neidhardt.de

Wir wünschen unserer Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr !

Festliche Highlights im Cineplex



Foto: Cineplex

Auch 2025 bringt André Rieu mit seinem fantastischen Johann Strauss Orchester und besonderen Gästen, unter anderem mit über 400 Blechbläsern, die Magie von Weihnachten auf die Leinwand. Am Samstag, dem 6. Dezember, um 16.30 Uhr überträgt das Cineplex Leipzig sein Weihnachtskonzert: »Merry Christmas« – ein Konzert voller Wärme, Lachen und Weihnachtsstimmung.

Nur vier Tage später, am Mittwoch, dem 10. Dezember, folgt mit »Der Nussknacker« die nächste Liveübertragung, diesmal aus der Royal Opera London. Ein verzauberter Prinz, ein mutiges Mädchen und ein magisches Weihnachtsfest – ab 20.15 Uhr entfaltet

der Ballettklassiker von Tschaikowski ein traumhaftes Abenteuer voller Musik, Märchenzauber und festlicher Magie.

Liebesschmerz trifft Überschwang – im Silvesterkonzert der Berliner Philharmoniker am Mittwoch, dem 31. Dezember, um 17 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher eine emotionale Achterbahnhinfahrt. Star-Tenor Benjamin Bernheim schwelgt mit samtig-lyrischer Stimme in den Liebesqualen berühmter Opernhelden und Chefdirigent Kirill Petrenko setzt sonnige Akzente mit Werken von Gershwin.

Bewegend, berauschend, begeisternd!

Info: Cineplex

Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern, Inserenten und Unterstützern frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2026.
Das Team des »Grün-As«

Unsere nächste Ausgabe erscheint am 22.01.2026.



**Friseursalon
„An der Kotsche“**

Passage am Polizeirevier ▪ Ratzelstraße 224

Unsere Kunden wünschen wir frohe Weihnachten sowie einen guten Rutsch in das neue Jahr!

Terminvereinbarung unter ☎ 0341 9413940

Auf der Suche nach einem Moment der Ruhe & Besinnung im Advent?

Der Chor von St. Martin lädt jeden Montag im Advent zum

gemeinsamen Abendgebet

in die Kapelle von St. Martin ein

TERMINE:

1.12.



8.12.

15.12.

22.12.

jeweils 19:00



Spekulatius

statt

Spekulationen,

sonst wird die Wohnung unbezahlbar!

Die Linke

Sören Pellmann

kämpft für Sie und wünscht frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

Viel Heimlichkeit

Theatrum mit Weihnachtsgeschichte für die Jüngsten

Die siebenjährige Flo liebt Weihnachten. All die kleinen Geheimnisse, Leckereien und Düfte, die funkeln den Lichter und fröhlichen Lieder. Und seit Flo unter ihrem Bett eine kleine Wichteltür hat, ist die Weihnachtszeit natürlich ganz besonders spannend. Am liebsten würde Flo mit ihrer Mama das Fest vorbereiten und ganz viel Zweisamkeit genießen. Doch Flos Mama muss ausgerechnet in der Weihnachtszeit sehr viel arbeiten – für vorweihnachtlichen Zauber ist da leider wenig Zeit. Flo hat sich das alles ganz anders vorgestellt, sie ist enttäuscht und traurig. Das bleibt auch in der Wichtelwerkstatt auf dem Dachboden über Flos Kinderzimmer nicht unbemerkt. Und plötzlich kullert doch tatsächlich ein echter Wichtel durch Flos Wichteltür um sie zu trösten. Flo kann es erst nicht glauben, aber

dann stürzt ... oder besser kullert sie sich mit ihrem Wichtel in nächtliche Abenteuer. Weihnachten will zurückgebracht werden – für alle Sinne, mit allem was dazugehört und das am besten für alle. Oder zumindest für alle, die Weihnachten verlernt haben. Was Senf in der Zahnpastatube, Möhren im Adventskranz und vergessener Zeitanhaltezauber damit zu tun haben dürfen ihr gern selbst herausfinden.

Die verwinkelte Weihnachtsgeschichte für alle ab 4 Jahren ist am 6./7. und 13./14. Dezember, jeweils um 16 Uhr, im Theatrum in der Alten Salzstraße 59 zu sehen. Reservierungen sind unter 03 41 / 941 36 40 oder per Mail an tickets@theatrum-leipzig.de möglich. Die Eintrittsgelder sind bar zu entrichten.

Info: Theatrum



Telefon: 0341 91830
Mail: wohnen@wogetra.de

WOGETRA
Hochzufrieden

Neues Motiv

Kindertasse des Leipziger Weihnachtsmarktes vorgestellt

Zwei weitere Helden der Sandmann-Welt zieren die Kindertasse des Leipziger Weihnachtsmarktes

2025: Borstel und Frau Igel folgen in der vor zwei Jahren gestarteten Märchenwald-Serie auf Mauz und Hoppel. Sie sind auf dem Bild mit dem

S a n d m a n n beim Dekorieren des Weihnachtsbaumes zu sehen. Die neue Kindertasse ist schon die zehnte in der Sandmann-Reihe – das Jubiläum wird im Innenaufdruck gewürdigt und schließt in Form und Gestaltung an die bisherigen Motive an.

15.000 Stück der neuen Kinder-tasse werden in Leipzig eingesetzt – weitere, extra verpackte Exem-

plare sind in den beiden Online-Shops der Lizenzpartner Käthe Wohlfahrt und RBB unter www.kaethe-wohlfahrt.com und www.sandmann-shop.de erhältlich. Die Kindertassen der Vor-

jahre wurden nicht nachproduziert, aber es sind noch Restbestände vorhanden, die auf dem Markt und online angeboten werden.

foto: Stadt Leipzig



Info: Stadt Leipzig

Bistro Passage



Ratzelstraße 224 · 04207 Leipzig

· täglich von 10 Uhr bis open end
· Feiern aller Art / Skat

**Wir wünschen unseren Gästen
ein frohes Fest und ein gutes und
glückliches Jahr 2026.**

Telefon: 03 41 / 22 56 17 97 und 01 52 / 29 82 73 98



im Gartenverein
»Neu-Lindenau«

Saalfelder Straße 70
04179 Leipzig
Tel.: 0341 22561688

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Sonntag ab 12.00 Uhr

**Silvester ab 12 Uhr à la carte Essen und Getränke.
Abends keine Silvester-Veranstaltung!**



**Wir wünschen unseren Gästen
und den Lesern des »Grün-As«
frohe Feiertage sowie ein
gutes und glücklichen Jahr 2026.**

www.gaststaette-zur-klinke.de

Weihnachten im Schärdschher

Pop-Up-Shop in Miltitz für Kurzentschlossene und Genießer

Kaum ist die erste Kerze angezündet, ist der Advent in vollem Schwung und Weihnachten war gefühlt schon gestern.

In Miltitz finden ewig Unentschlossene und notorische Zuspätkommer in Sachen Weihnachtsgeschenke vom 13. bis 23.12. bei der xMasEDITION eine reiche Auswahl schöner Geschenke – regional, handgemacht, individuell. Von dekorativen Upcycling-Ideen über Holzkunst, Keramik, Lederwaren und detailreichen Lipami-Comics bis zu hochwertigem Schmuck; Der vierte Pop-Up-Shop – eine Kooperation von Schärdschher, Janina-Dekoration

und Workshops und NF, Gold- & Silberschmiede sowie Lipami – im Veranstaltungsräum Schärdschher (Mittelstraße 13) bietet für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel das Passende.

Und was ist mit jenen, die erst nach den stressigen Feiertagen in geruhiger Weihnachtsstimmung sind? Für sie geht die xMas EDITION in die Verlängerung. Ab 27. Dezember bis 6. Januar öffnet das Schärdschher nach Absprache oder spontanem Läuten seine Weihnachtswunderwelt jedem, der sich in familiärer Atmosphäre selbst etwas Gutes gönnen möchte. Neben hausgemachtem

Punsch und selbst gebackenen Naschereien zum Kaffee könnte man so auch, bei einer geführten Verkostung, das abwechslungsreiche Programm der Leipziger Spirituosen Manufaktur durchprobieren.

Ergänzt wird der Pop-Up-Shop in der Neujahrswöche durch »Gieß Dein Glück«, einer Mitmachaktion der NF, Gold & Silberschmiede. Teilnehmer können nach professioneller Anleitung selbst Gold, Silber oder Altschmuck zu individuellen Nuggets gießen. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen:
www.schaerdshher.jimdosite.com/events/weihnachten



Termine Schärdschher:

13.12. – 23.11.

xMasEDITION

wochentags 15 bis 19 Uhr, samstags und sonntags 11 bis 19 Uhr

27.12. – 06.01.

spontan und immer nach Vereinbarung unter 01 78 / 533 766 87

21.12.

Adventsfest mit Weihnachtsmann und gemeinsamen Weihnachtsliedersingen

31.12.

Lagerfeuer zum Jahreswechsel
Gieß Dein Glück – Goldschmiede
Kurs: nach Anmeldung

Winterfest im Heizhaus

Gemeinsam kreativ und bunt

Am 6. Dezember verwandelt sich das Heizhaus in der Alten Salzstraße 63 in eine winterliche Erlebniswelt: In der Skatehalle warten zahlreiche kreative Bastel- und Mitmachstände auf euch – perfekt zum Ausprobieren, Gestalten und Spaß haben. Alle kreativen Ergebnisse können mit nach Hause genommen werden! Freut euch außerdem auf ein liebevoll gespieltes Puppentheater von Puppentheater WiWo, eine verblüffende Zauber-

show und musikalische Unterhaltung, die Groß und Klein zum Staunen bringen. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt: Kekse, Kuchen und warme Getränke stehen bereit – gemütliches Beisammensein garantiert!

Die Teilnahme ist kostenfrei und offen für alle. Kommt mit euren Eltern vorbei, bringt Freund*innen oder einfach gute Laune mit – wir freuen uns auf euch.

Info: Heizhaus



PodoLeipzig

Jasmin Zayas

Podologin & sektorale Heilpraktikerin
für Podologie

Podologische Fachpraxis
Robert-Koch-Klinikum
1. Et. | Ambulanzen | Zi. C 201
Nikolai-Rumjanzew-Str. 100
04207 Leipzig

0341 4231533
post@podoleipzig.de
www.podoleipzig.de

Wir wünschen unseren Patienten eine besinnliche und geruhsame Weihnachtszeit sowie einen gesunden Start für das Jahr 2026.
Gleichzeitig möchten wir uns für Ihre Treue und Ihr Vertrauen bedanken.

Gesundheits- und Rehabilitationssport in Grünau und Markranstädt

- Kindersportangebote von 0 bis 10 Jahre
- Sportflipper von 6 bis 10 Jahre
- Ballsportgruppe von 10 bis 12 Jahre
- Wirbelsäulengymnastik (auch Hockergruppen)
- Lungensport
- Bauch-Beine-Po
- Ballett/Tanz für Kinder von 4 bis 10 Jahre

Geschäftsstelle:



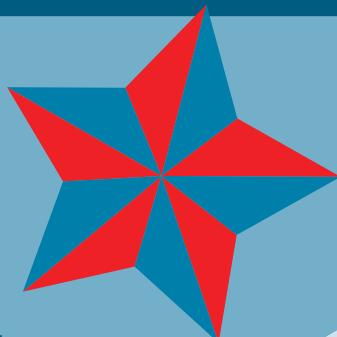
Web: www.tsyleipzig76.de, E-Mail: info@tsyleipzig76.de

Stuttgarter Allee 22
(Grünauer Markt)
04209 Leipzig

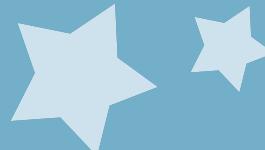
Telefon: 0341 / 4 21 78 74

EIN FROHES WEIHNACHTSFEST

Wir sorgen
auch im
nächsten
Jahr wieder
gut für Ihr
Zuhause!



www.wg-lipsia.de
Tel. 0341 41519-0



Lipsia
Wohnungsgenossenschaft eG
SPAREN | BAUEN | WOHNEN

LESERBRIEF



Sehr geehrte Frau Naceur
ich wende mich heute an Sie als im
Impressum genannte verantwortliche Redakteurin.

Wir lesen seit geraumer Zeit das Stadtteilmagazin »Grün-As« – alles in allem gefallen uns die Beiträge und Informationen. Es ist auch klar, dass es nicht immer einfach ist, ein Magazin so zu gestalten, dass es zu aller Zufriedenheit ausfällt.

Seit einigen Ausgaben ist es aber z. T. beschämend, welche Rechtschreibfehler auftreten – von der mitunter falschen Verwendung von Genitiv und Dativ ganz zu schweigen!

Offensichtlich fehlende Buchstaben sind leider auch keine Seltenheit (z. B. in Ausgabe 10/2025, Seite 13, Annonce des Floristikgeschäfts »STILBLUETE«, hier fehlte das »L«; sehr peinlich!!!). Für entsprechende Kontrollen sehen die PC-Anwendungen eine Rechtschreibkorrektur vor – wenn man sie denn auch anwendet.

In der Ausgabe 11/2025 wurde jedoch allem die Krone aufgesetzt – Ihr Beitrag zum Stich-

wort »KI«! Wir sollten lieber Geld in die »NI« (Natürliche Intelligenz) investieren – und sie auch weiterhin fleißig nutzen! Da ist doch allen Ernstes in Ihrem Beitrag zu lesen, dass Leipzig-Grünau ein Stadtteil im NO von Leipzig ist!??!

Ein Blick auf den Stadtplan von Leipzig besagt eindeutig (vorausgesetzt, man kann das noch ohne Google Maps usw.), dass es sich um den Westen bzw. Südwesten der Stadt handelt.

Gleicher Unsinn ist die in dieser Ausgabe zu lesende Information: »Grünau gehört zum östlichen Teil von Leipzig und liegt am Ufer des Cospudener Sees (...); Grünau erstreckt sich um den Bereich des Grünauteils.

??? Jeder Grünauer weiß, dass es der Kulkwitzer See ist!

Ebenso wurde hier von Ihnen der falsche Errichtungszeitraum für Leipzig-Grünau genannt – außer »Mein Fazit: Das war mir neu!« (Uns ehrlicherweise auch ...)

Es ist sehr gut im Internet nachzulesen, dass die Grundsteinlegung am 01.06.1976 erfolgte – kein

großer Aufwand und eine richtige Information!

Schlussendlich ist in Ihrem Schlusswort zu lesen, dass die Leser eine stimmige Antwort, mehr Inhalt und Informationen über Grünau nur im »Grün-As« bekommen!

Wenn es gut recherchiert wurde – sehr gerne! Aber nicht mit solchen »Fake News«, auch wenn dieses Magazin kostenlos zur Verfügung gestellt wird.

Noch ein Tipp: Vielleicht sollten auch mal »betriebsfremde« Personen vor der Veröffentlichung über die Inhalte schauen; als Außenstehender hat man mitunter berechtigte Fragen zum Inhalt und einen anderen Blick!

Ich konnte schon bei einigen Abschlussarbeiten – ohne entsprechende Fachkenntnisse, aber mit berechtigten Fragen – helfend und korrigierend zur Seite stehen!

Mit freundlichen Grüßen – und neugierig auf die kommenden Ausgaben –

Heidi Erdmann

Anmerkung der Redaktion:

Unsere Leserin Frau Erdmann hat natürlich vollkommen recht damit, dass die Antworten, die uns der Chatbot auf unsere Fragen über Grünau »ausgespuckt« hat, völlig Unsinn sind. Genau darauf wollten wir – auch im Hinblick auf die neuerdings üblichen Recherche-Methoden junger Menschen via KI – hinweisen. Leider sind wir davon ausgegangen, dass Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, diese sehr offensichtlich fehlerhaften Angaben sofort auffallen und haben es darum versäumt, diese als Falschaussagen kenntlich zu machen. Wir bitten dies zu entschuldigen.

Also: Grünau liegt im Westen Leipzigs. Am westlichen Rande des Stadtteils befindet sich der Kulkwitzer See. Der Grundstein für die Großwohnsiedlung wurde 1976 gelegt. Gebaut wurde bis in die 90-er Jahre hinein. Und auch heute entstehen noch Neubauprojekte. Im Zentrum Grünaus stehen die Kirche St. Martin (katholisch) und die Pauluskirche (evangelisch).

Klaudia Naceur

Lebensmittel retten & Menschen helfen!



So können Sie spenden:

Sparkasse Leipzig

IBAN: DE46 8605 5592 1101 0005 00

Verwendungszweck: TAFELHELD

Unterstützen Sie uns mit

Geld-, Lebensmittel- oder Sachspenden*

(* zum Beispiel Hygieneartikel, Waren des täglichen Bedarfs oder Tierfutter)

TAFEL



LEIPZIG

Tafel Leipzig e. V.
Jordanstraße 5a · 04177 Leipzig
www.tafel-leipzig.de
Mail: kontakt@leipziger-tafel.de
Tel.: 0341 689 84 81

WOHNUNGEN FÜR MÄRCHENSTUNDEN

UNITAS
Wohnungsgenossenschaft eG

wg-unitas.de

kostenlose Servicenummer:

0800 94 86 482



VERANSTALTUNGEN

KOMM-Haus

Selliner Straße 17, Tel.: 9 41 91 32

SO., 14.12., 14.30 UHR

Tanz für Junggebliebene – der Tanznachmittag für Paare und Singles mit den beliebtesten Tänzen. Mit Livemusik von Norbert Bittner. Dazu gibt es ein gutes Getränkeangebot und Snacks von Kuchen bis Wiener. Bitte Tisch reservieren!

Vorverkauf 5 Euro, Tageskasse 6 Euro

DO., 18.12., 17.00 UHR

Sächsische Lesebühne – »Was Sachsen sin von echtem Schlaach, die sin nich dod zu griechn.« – Lene Voigt

Die Sächsische Lesebühne »Lene Voigt« ist Treffpunkt für alle, die die sächsische Mundart lieben. Hier wird gehört, gelesen, rezitiert und diskutiert – mit Herz, Humor und Heimatgefühl. Die Lesebühne findet monatlich im KOMM-Haus statt. Anmeldung bei Elke Petermann, Telefon: 01 76/ 819 89 535 (auch WhatsApp) oder E-Mail post@lene-voigt.de.

Eintritt frei

FR., 19.12., 18.00 UHR

»Die Macher der Tuche«: Ina Brink liest aus ihrem Buch – eine sehr persönliche Zeitreise durch mehrere Jahrhunderte deutscher Tuchmacherei-Geschichte und dem Schicksal ihrer Familie in den Wirren der Zeit.

Eintritt auf Spendenbasis (siehe auch Beitrag Seite 3)

SENIORENTREFF

DI., 02.12., 14.00 UHR

Eine Tasse Kaffee und ... Gedächtnistraining. Wir laden Sie ein, von einer Hörakustikmeisterin mehr darüber zu erfahren, was gutes Hören umfasst und welche Leistungen Ihnen Ihre Krankenkasse ermöglicht.

Kosten: 1,50 Euro inkl. 1 Tasse Kaffee/Tee

DI., 09.12., 14.00 UHR

Eine Tasse Kaffee und ... Weihnachtswerkstatt. Hier können Sie in geselliger Runde kreativ werden: weihnachtliche Engel aus Holz, Weihnachtssterne und -karten aus Papier.

Kosten: 2 Euro inkl. 1 Tasse Kaffee/Tee

MI., 10.12., 15.00 UHR

Senior*innen gehen Online: Ob Bahncard, Krankenkassen oder Behörden – immer mehr Bereiche des Alltags werden auf digitale Lösungen umgestellt. Hier werden alle Fragen direkt und am konkreten Beispiel besprochen.

Eintritt frei

DI., 16.12., 14.00 UHR

Aktiv-Spaziergang zum Kulkwitzer See: Der Spaziergang wird immer wieder von aktiven Pausen unterbrochen. Hier werden wir uns dehnen und kleine Kräftigungsübungen machen. Anschließend Austausch bei einer Tasse Kaffee/Tee. Für unterwegs: festes Schuhwerk/Trinkflasche im Rucksack. Kosten: 1,50 Euro inkl. 1 Getränk

MI., 17.12., 15.30 UHR

Ännchen von Tharau – gemeinsames Liedersingen! Einmal am Mittwoch im Monat im Rahmen des Nachbarschaftcafés Volksliedersingen mit Klavierbegleitung.

DO., 18.12., 10.00-12.00 UHR

Smartphone-/Handy- und Laptop-Sprechstunde: Sie nutzen ein Smartphone, ein Handy oder einen Laptop und bei einigen Anwendungen haben Sie Fragen? Hier gibt es individuelle Hilfe.

Kosten: 2,50 Euro pro halbe Stunde (mit Anmeldung)

DO., 18.12., 12.00-13.30 UHR

Weihnachtlicher Mittagstisch – so kurz vor dem Weihnachtsfest und am letzten Öffnungstag in diesem Jahr kochen unsere Ehrenamtlichen ein besonderes Weihnachtessen. Nur mit Anmeldung (begrenzte Anzahl). Kosten: 6 Euro

Lipsia-Club

Karlsruher Str. 48, Tel.: 4 29 10 41

MO., 01.12., 13.00-15.00 UHR

Treff der Briefmarkenfreunde – Gleichgesinntesind zum gemeinsamen Austausch herzlich willkommen.

MO., 01.12., 16.30-17.30 UHR

Lesetreff »Zwischen den Zeilen« für interessierte Bücherfans

MI., 03.12., 15.30-17.00 UHR

Kinderweihnachtsfeier, Anmeldung bis 01.12.

FR., 05.12., AB 10.00-12.00 UHR

verstrickt & zugenaht – offener Treff rund ums Stricken, Häkeln und Nähen

DI., 09.12., 15.00-17.00 UHR

»Post mit Herz« – Weihnachtskarten gestalten und schreiben für einsame Menschen

DO., 11.12., 15.00-17.05 UHR

»Wie das duftet!« – Weihnachtsbäckerei für die ganze Familie

Anmeldung bis 08.12.

MO., 15.12., 15.00-17.00 UHR

Weihnachtsfeier

Anmeldung bis 10.12.

MI., 17.12., 15.30-17.00 UHR

»Abschied & Neubeginn – mein aktives Leben im Rollstuhl« – Lesung mit Christel Lehmann

Anmeldung bis 08.12.

Seniorenbüro West

Stuttgarter Allee 18, Tel.: 94 68 34 39

DI., 02.12., 14.00-16.00 UHR

Adventscafé zum Plaudern, Singen zu musikalischer Begleitung mit Klaus, Kosten nach Verzehr, Anmeldung spätestens eine Woche vorher

MI., 03.12., AB 09.45 UHR

Ausflugsgruppe »Flotte Sohlen«, Ziel: Grimma

DI., 09.12., 14.00-16.00 UHR

Adventscafé zum Plaudern, Singen zu musikalischer Begleitung mit Klaus, Kosten nach Verzehr, Anmeldung spätestens eine Woche vorher

MI., 10.12., 10.00-12.00 UHR

Mach mit, bleib fit! Gemeinsamer Morgenspaziergang im Stadtteil, Treffpunkt: Stuttgarter Allee 18

MI., 10.12., 16.00-18.00 UHR

Hör- und Erzählcafé. Vorgestellt: Meine Kur – ein Erfahrungsbericht über Antragstellung, Tagesabläufe und Erfolg, Referentin: Frau Windsch

DI., 16.12., 14.00-16.00 UHR

Adventscafé zum Plaudern, Singen zu musikalischer Begleitung mit Klaus, Kosten nach Verzehr, Anmeldung spätestens eine Woche vorher

MI., 17.12., 10.00-12.00 UHR

Mach mit, bleib fit! Gemeinsamer Morgenspaziergang im Stadtteil, Treffpunkt: Stuttgarter Allee 18

DI., 23.12., 14.00-16.00 UHR

Hör- und Erzählcafé. Vorgestellt: die MDR-Podcasts »Weltgeschichte vor der Haustür«.

Heute: »Die Erfindung des Erzgebirges als Weihnachtsland«

DI., 30.12., 14.00-16.00 UHR

Jahresrückblick 2025: Was ist Ihnen vom alten Jahr in Erinnerung geblieben? Was sind Ihre Pläne für 2026?

Netzwerk älterer Frauen Sachsen e. V.

Herrmann-Meyer-Str. 38, Tel.: 4 25 14 20

DI., 02.12., 10.00-12.00 UHR

Meyersdorfer Frühstück – eine Gesprächsrunde für Frauen, Thema: »Einblick in das Tanz-Labor«, Gesprächspartner ist Katja Mieder.

SA., 06.12., 14.00-16.00 UHR

Projekt: Miteinander leben, voneinander lernen: »Elbe, mein Fluss« – eine Liebeserklärung. Herausgeberin Roswitha Scholz berichtet von Begegnungen mit der Dresdner Malerin, Grafikerin und Illustratorin Gitta Kettner

SA., 13.12., 14.00-16.00 UHR

Gesprächsreihe: Frauen aus unserer Mitte – Selbstbestimmt leben: Gesprächspartnerin ist Peggy Diebler von der Koordinierungsstelle Leipzig weiter denken

SA., 20.12., 14.00-16.00 UHR

Weihnachten bei uns zu Hause – ein Plaudernachmittag über Bräuche und Traditionen zu Weihnachten in der Familie

MI., 24.12., 14.00-16.00 UHR

Weihnachtliches Beisammensein mit Kaffee und Stollen

MI., 31.12., 14.00-16.00 UHR

Jahresrückblick

HuUpa Grünau

Selliner Straße 11 (ehem. Frickelbude)

ALLE ANGEBOTE SIND KOSTENFREI UND OHNE ANMELDUNG!

MO., 01.12., 16.00-18.00 UHR

Upcyclingworkshop: Geschenkpapier – gestalte selber Stempel und bedrucke dein eigenes Papier

MO., 08.12., 16.00-18.00 UHR

Upcyclingworkshop: Geschenkverpackung – schlichte Verpackungen in echte Unikate verwandeln

MO., 15.12., 16.00-18.00 UHR

Upcyclingworkshop: Baumschmuck – wir machen Upcycling festlich! Einzigartigen Baumschmuck aus Stoff- und Papierresten.

Theatrium

Alte Salzstraße 59, Tel.: 9 41 36 40

SA., 06.12., 16.00 UHR

»So viel Heimlichkeit«, Weihnachtsgeschichte, ab 4 Jahre (siehe auch Beitrag auf Seite 6)

SO., 07.12., 16.00 UHR

»So viel Heimlichkeit«, Weihnachtsgeschichte, ab 4 Jahre

SA., 13.12., 16.00 UHR

»So viel Heimlichkeit«, Weihnachtsgeschichte, ab 4 Jahre

SO., 14.12., 16.00 UHR

»So viel Heimlichkeit«, Weihnachtsgeschichte, ab 4 Jahre

Volksmusikensemble

»Harmonie«

Tel.: 46 65 64 41 (Frau Teichert)

DONNERSTAGS 18.00 BIS 19.30 UHR

Proben finden im Nachbarschaftsverein Miteinander Wohnen und Leben e. V., Alte Salzstraße 104, statt.

Grünauer Frauenchor Leipzig e. V.

E-Mail: gruenauerchor@web.de

Mobil: 01 78 / 4 06 10 58 (K. Bachstein)

DONNERSTAGS 17.30 UHR

Chorprobe im Robert-Koch-Park, Haus 4, Nikolai-Rumjanzew-Straße 100

TSV Leipzig 76 e.V.

Stuttgarter Allee 22, Tel.: 4 21 78 74

Mo.-Fr. 14.00-18.00 Uhr

Fr. 10.00-12.00 Uhr

Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Kinderturnen (bis 10 Jahre)

Volleyball, Badminton, Tanzen, Rhythmische Sportgymnastik sowie Gesundheits- und Reha-sport

GESUND DURCH BEWEGUNG IM MATCHBALL-SPORTCENTER, LÜTZNER STRASSE 175, 3. ETAGE,

Tel.: 9 46 95 44

regelmäßige Rückenfitness-Kurse

mit und ohne Reha-Verordnung:

montags 10.00 Uhr und 14.00 Uhr

dienstags 09.30 Uhr und 10.30 Uhr

mittwochs 10.00 Uhr

donnerstags 09.00 Uhr, 10.00 Uhr, 11.00 Uhr und 19.00 Uhr

freitags 09.30 Uhr, 10.30 Uhr und 19.00 Uhr

Redaktionsschluss für den Veranstaltungskalender »Grün-As 1/2 2026 ist der 9. Januar 2026.

CINEPLEX
LEIPZIG

KINOKRÄNZCHEN

Kaffee und Kuchen ab 13:30 Uhr

Mittwoch, 17. Dezember
14:00 & 15:00 Uhr

WWW.CINEPLEX.DE/LEIPZIG

AB 5,50*



*Onlinepreis. An der Kinokasse zzgl. 1,00 €.

»Game on« in Thessaloniki

Einige der (inzwischen jungen erwachsenen) Teilnehmer der Alpenüberquerung im Jahr 2022 (siehe »Grün-As« 1/2 2023) erlebten ein weiteres Abenteuer – dieses Mal in Griechenland.

Vom 7. bis 18. Oktober 2025 stürzten sich Jugendliche aus Griechenland und Leipzig-Grünau in ein aufregendes Abenteuer in Thessaloniki. Die internationale Begegnung zwischen United Societies of Balkans (USB) und RAA Leipzig (Regionale Arbeitsstelle mit Angeboten für Beratung, Bildung und Dialog e. V.) stand unter dem Motto »Game on! Kick, Spike, Dunk« und verwandelte Stadt und Stadion in eine Spielwiese voller Entdeckungen.

Der Tag begann mit einem leckeren Frühstück und Vorfreude: Basketball, Volleyball oder Fußball standen auf dem Programm. Es ging nicht nur um Punkte und Siege, sondern um Teamgeist,

Fairness und Respekt. Jeder Wurf, jeder Pass und jeder Vollspannsprung waren ein kleines Abenteuer, das Grenzen überwinden und neue Freundschaften entstehen ließ. Zwischendurch lernten die Teams einander besser kennen, tauschten Strategien aus und lachten über gelungene Spielzüge, die die Sprachenbarriere mühelos überbrückten.

Außerhalb der Courts lockte Thessaloniki mit seinem Reichtum an Geschichte, Kultur und Geschmack. Die Teilnehmenden erkundeten antike Stätten, schlenderten durch lebendige Straßen und genossen die Wärme der Abende und auch Nächte am Thermaischen Golf. Zwischen Plaudereien über Alltag und Träume entstanden kleine Geschichten – eine Her-

zensverbindung hier, ein gemeinsamer Plan dort. Gemeinsame Teamspiele und Workshops ergänzten das Sporterlebnis: Sie vertieften das Verständnis füreinander, förderten Solidarität, Zusammenarbeit und die Wertschätzung kultureller Vielfalt. Es war ein Abenteuer, das deutlich machte, wie viel Potenzial in Vielfalt steckt, wenn Menschen zusammenarbeiten und offen miteinander umgehen.

Diese Jugendbegegnung wurde durch das Deutsch-Griechische Jugendwerk ermöglicht. Für alle Beteiligten war sie eine Ausnahmehance, Grenzen zu überwinden, Horizonte zu erweitern und unvergessliche Erinnerungen zu sammeln. Ein echtes Abenteuer, das Spuren hinterlässt – in Herzen, Köpfen und vielleicht auch in zukünftigen Freundschaften über Grenzen hinweg.

✉ Isa Isensee,

Schulsozialarbeiterin RAA Leipzig



€ 5
Neukunden
Rabatt

Einlösbar im Salon MARÉ. Pro Person 1 Flyer.

MARÉ
FRISEURE

Leipzig-Lausen / Med. Zentrum . Zschochersche Allee 68



Tel. 26 46 61 60

Spielplatz »An den Gleisen« wiedereröffnet

Nach erfolgreicher Sanierung lädt der Spielplatz »An den Gleisen« in Höhe der Ulmer Straße in Grünau wieder zum Spielen und Entdecken ein. Der zirka 570 Quadratmeter große, neu gestaltete Spielplatz ist nach dreimonatiger Bauzeit nun wieder freigegeben.

»Die Gestaltung der Fläche haben die Bürgerinnen und Bürger im Oktober 2024 bei einer Beteiligungsaktion vor Ort aktiv mitbestimmt«, erläutert Leipzigs Umweltbürgermeister Heiko Rosenthal. »Die gesammelten Ideen und Wünsche konnten wir erfolgreich in die Sanierung integrieren. Die Geräte sind komplett neu. Der Spielplatz kann nun auch zum Teil inklusiv genutzt werden.«

Eine große Seilkletter-Kombination mit einer langen Röhrenrutsche bildet das Herzstück. Daneben gibt es eine Nestschaukel und eine inklusiv nutzbare Wippe, die über den Belag aus Holzhäckseln auch für Kinder und Jugendliche mit motorischer Einschränkung gut

erreichtbar sind. Zudem können mit dem »Surfbrett« und dem »Murmelspiel« die eigene Balance und Geschicklichkeit getestet werden. Ein neu gestalteter farbenfroher Sandplatz, eine Spielskulptur und Sitzmöglichkeiten im Schatten bietet Aufenthaltsmöglichkeiten für jüngere Kinder und Erwachsene. Mit dem Fitnessgerät »Seilschlängentrainer« erhalten Erwachsene eine Vielzahl an Übungsmöglichkeiten, um sich im Freien körperlich fit zu halten. Neu gepflanzte Sträucher, Stauden und Frühlingsblüher sorgen darüber hinaus für eine attraktive Aufwertung der Spielfläche und fördern gleichzeitig die Biodiversität.

Die Sanierung, inklusive der Pflanzungen, kostete insgesamt rund 200.000 Euro und wurde mit zirka 134.000 Euro aus dem Bundesprogramm »Sozialer Zusammenhalt« gefördert. Die restlichen 66.000 Euro wurden durch Eigenmittel der Stadt Leipzig finanziert.

✉ Info: Stadt Leipzig

Zirkuszauber für Kinder der Kita »Um die Welt«

Im November stand für einige Kinder unserer Komplexkita ein ganz besonderer Ausflug auf dem Programm: Sie besuchten die Generalprobe einer Zirkusvorstellung. Der Zirkus Casselly und die Grundschulkinder der 100. Schule der Stadt Leipzig haben ein seit Jahren wiederkehrendes gemeinsames Zirkusprojekt, zu dessen Generalprobe die Kindergärten und Grundschulen der Umgebung eingeladen werden.

Schon beim Betreten des großen, bunten Zeltes waren alle voller

Spannung und Staunen. Die Clowns brachten die Kinder mit ihren lustigen Späßen zum Lachen, während die Akrobaten hoch oben am Trapez mutig ihre Kunststücke zeigten. Und natürlich durften unsere Kinder nicht nur zuschauen, sondern hier und da auch mitmachen. Am Ende klatschten sie begeistert Beifall – ein aufregender und fröhlicher Vormittag im Zirkus, den sie so schnell nicht vergessen werden.

Info: Kita »Um die Welt«

Tag der offenen Tür

Die Leipziger Modellschule (LEMO) lädt am 17. Januar 2026 von 10 bis 13 Uhr zu einem Tag der offenen Tür ein. Diese Ver-

anstaltung bietet eine gute Gelegenheit, die Schule, das Konzept und die Menschen, die dahinter stehen, kennenzulernen.

Lichterfest bringt Strahlen in dunkle Jahreszeit

Am 7. November fand in unserer Kita das alljährliche Lichterfest statt. Gemeinsam mit den benachbarten Kitas »Sternschnuppe« und »Haus Kinderland« haben wir ein stimmungsvolles Fest organisiert. Die Kinder brachten ihre bunten Laterne mit und freuten sich über das fröhliche Miteinander.

Nach einem kleinen Umzug in der Umgebung unserer Kita gab es einen kleinen Snack und einen

warmen Punsch. Anschließend konnten sich alle beim gemeinsamen Film gemütlich ausruhen oder ein wenig austauschen. Zum Abschluss leuchtete der Himmel in vielen Farben – das Feuerwerk bildete den Höhepunkt des Abends und ließ Kinderaugen strahlen.

Es war ein rundum gelungenes Fest, das Gemeinschaft und Freude in die dunkle Jahreszeit brachte.

Info: Kita »Um die Welt«



SCHAUFENSTER

Hier gibt es immer etwas zu entdecken!



Winter-Öffnungszeiten:

Mittwoch - Sonntag 11 - 19 Uhr
Montag & Dienstag geschlossen

Telefon: 0152 533 679 64

Am kleinen Feld 7 • 04205 Leipzig
(im Daffner-Haus, gegenüber LIDL)



Neueröffnung

STILBLUETE

FLORISTIK FÜR ALLES



Jupiterstraße 44 (neben Aldi) • 04205 Leipzig

Telefon: 0341 350 204 00 / Mail: stilbluete76@gmx.de



Baugenossenschaft Leipzig eG
GEMEINSAM. SICHER. WOHNEN.

www.bgl.de

Wohnungsgenossenschaft »Lipsia« eG

www.wg-lipsia.de

Vereinigte Leipziger Wohnungsgenossenschaft eG
Die »GUTE ADRESSE«.

www.vlw-eg.de

Stadtteilmagazin »Grün-As«

www.gruen-as.de

KOMM-Haus

www.kommhaus.de

Vorstellung eines Quartiersratsmitglieds:

Ilse Lauter Sprecherin des Quartiersrates

Der Quartiersrat (QR) ist ein Gremium zur Bürgerbeteiligung. Bei den monatlichen öffentlichen Sitzungen werden aktuelle Entwicklungen im Stadtteil diskutiert und der Austausch mit lokalen Initiativen und der Verwaltung gepflegt. Außerdem entscheidet der QR über die Vergabe von Fördermitteln im Stadtteil. Kommen Sie gerne zur nächsten Sitzung im Stadteilladen Grünau.

Weitere Infos unter www.qm-gruenau.de oder Fragen per Mail an info@qmgruenau.de

Heute sprechen wir mit Ilse Lauter, der Sprecherin des Quartiersrates:

Was motiviert Sie, sich für Grünau einzusetzen?

Ich lebe seit 1986 hier – Grünau ist meine Heimat geworden. Damals war es ein großes Glück, hier eine Wohnung zu bekommen. Von Anfang an habe ich gerne hier gewohnt, und es tat mir weh zu erleben, wie sich das Außenbild über die Jahre verschlechtert hat.

Ich freue mich über jeden Fortschritt im Stadtteil, weiß aber, dass er nicht von allein kommt. Daher engagiere ich mich seit Langem für Grünau – viele Jahre als Stadträtin, jetzt als Sprecherin des Quartiersrates.

Was wünschen Sie sich für Grünau?

Ich wünsche mir, dass Grünau ein lebenswerter, bunter Stadtteil bleibt, in dem Menschen verschiedener Kulturen in einem offenen



Ilse Lauter an ihrem Lieblingsort: dem eigenen Balkon.

und freundlichen Miteinander zusammenleben. Außerdem wäre es schön, wenn Grünau noch stärker nach Außen strahlt und dadurch ein besseres Außenbild entsteht.

Was ist Ihr Lieblingsort in Grünau?

Mein Balkon mit dem dazugehörigen Mietergärtchen. Wir haben dort ein Hochbeet mit Gemüse, bunte Hecken und viele Vögel.

Welche Angebote/Initiativen finden Sie besonders toll und empfehlenswert in Grünau?

Ich finde das »Grün-As« sehr informativ und lesenswert – und das schon seit fast dreißig Jahren! Und natürlich ist auch das vielfältige Angebot des Kultursommers immer wieder toll.

Stadtrat macht den Weg frei:

Grünau erhält Horst-Siegel-Platz

Der Leipziger Stadtrat hat am 24. September einstimmig den Beschluss gefasst, im Juni nächsten Jahres im Rahmen des 50. Stadtteilgeburtstags von Grünau den namenlosen Platz vor dem PEP-Center dem Architekten Horst Siegel zu widmen. Die Stadträtinnen und Stadträte folgten damit einem Antrag des Stadtbezirksbeirats West, den dieser in seiner Versammlung am 2. Juni dieses Jahres auf den Weg brachte.

Horst Siegel wurde am 4. Mai 1934 in Lampersdorf/Lampertice, ehemaligen Tschechoslowakei (heute Tschechien), geboren und war als Architekt, Stadtplaner und Hochschullehrer tätig. In den Jahren 1967 bis 1985 war er Chefarchitekt der Stadt Leipzig und Leiter des von ihm gegründeten städtischen Planungs- und Architekturbüros. In dieser Zeit war er für den Generalbebauungsplan der Stadt Leipzig verantwortlich und unter anderem am neuen Gewandhaus, ehemaligen Universitätshochhaus, Wintergartenhochhaus, neuen Stadtteil Grünau und Wohngebiet Paunsdorf beteiligt.

Horst Siegel verstarb am 17.09.2020 in Weimar.

Der Quartiersplatz am PEP-Center, der heute Teil der Stuttgarter Allee und eine belebte Fußgängerzone ist, soll im Rahmen des Stadtplatzprogramms 2030+ im zweiten Maßnahmenpaket neu gestaltet werden. Ariane Zimmer, Stadtbezirksbeirätin für die SPD in Grünau: »Ich freue mich, dass der Stadtrat dem Anliegen des Stadtbezirksbeirats West gefolgt ist, und Horst Siegel für sein Wirken in Leipzig auf diese Weise posthum Anerkennung in Grünau gezollt wird.« Zimmer hatte die Idee der Grünauer SPD in den SBB West eingebracht. »Trotz mancher Herausforderungen in unserem Stadtteil fühlen sich viele Anwohnerinnen und Anwohner ihrem Grünau verbunden, schätzen das Grün und die gute Infrastruktur zwischen Kulkwitzer See und Robert-Koch-Park. All das entstand durch die Planungen von Horst Siegel und seinem Team.« Ariane Zimmer abschließend: »Der 50. Stadtteilgeburtstag im Sommer 2026 ist ein würdiger Anlass, dem noch namenlosen Platz im Herzen von Grünau einen ansprechenden und identitätsstiftenden Namen zu geben.«

Erfolgreicher Parkpflegetag

Rund 40 Personen waren am Parkpflegetag am 8. November vor Ort – arbeiteten draußen und in der Küche, waren beim Rundgang und bei den beiden Vorträgen dabei. Das Ergebnis war beachtlich – freie Sichtachsen und große Berge mit Baumstämmen und

Strauchschnittgrün, rausgerissenen Ahornbäumchen und Brombeeren. Es war anstrengend, hat aber auch viel Spaß gemacht, gemeinsam aktiv zu sein. Ein herzliches Dankeschön für die Vorbereitung und Organisation und an alle Teilnehmer vor Ort.

LIVE IM KINO

CINEPLEX
LEIPZIG

KLASSIK & CO.

Berliner Philharmoniker

Silvesterkonzert

Mittwoch, 31. Dezember, 17:00 Uhr

WWW.CINEPLEX.DE/LEIPZIG

Silvesterkonzert
Berliner Philharmoniker
Klassische Meisterwerke
Live in Ihrem Kino
31. Dezember 2025
17:00 Uhr

Inklusive Sektempfang.



**Individuelle Beratung
Persönliche Vorsorge
Würdevolle Begleitung
Alle Bestattungsarten**

*Sie finden uns in:
Schönefeld: Waldbaurstr. 2a, Grünau: Plovdiver Str. 36
und 1x auch in Ihrer Nähe.*

Leipzig 0341. **244 144**





Nachruf

Alice Kahl – eine Anwältin der Bewohner Grünaus

Nach einem erfüllten und erfolgreichen Leben ist Frau Prof. Dr. Alice Kahl am 26. Oktober 2025 im Alter von 95 Jahren verstorben. Als Soziologin im Wissenschaftsbereich Soziologie der Karl-Marx-Universität Leipzig gelang es ihr in den 1970er Jahren, ein Forschungsprojekt zu den soziologischen Begleiterscheinungen des Wohnens von neuen Bewohnern unter den Bedingungen der Parallelität von Bauen und Wohnen zu initiieren. Diese empirische Langzeitstudie – die Intervallstudie Grünaus – startete 1979, wurde etwa alle zwei bis fünf Jahre wiederholt unter der Leitung von Alice Kahl (nach der Wende als Freiberuflerin mit ihrem Büro »Forschung Wohnen«) und später von ihrer ehemaligen Mitarbeiterin Sigrun Kabisch vom Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung fortgeführt. Die Ergebnisse ermöglichen der Stadtverwaltung und Wohnungsunternehmen,



Alice Kahl wurde zum 30. Geburtstag Grünaus mit der »Grünauer Platte« geehrt.

Schlussfolgerungen für ihre weitere Arbeit in Grünaus zu ziehen, um Missstände zu beheben und das Leben im Stadtteil attraktiver zu gestalten. Aktuell werden die Ergebnisse der zwölften Intervallstudie von 2025 diskutiert, worüber auch das »Grün-As« regelmäßig informiert.

Bei den Befragungen geht es immer um subjektive Meinungen,

Urteile und Gefühle der Betroffenen – auch wenn sie abweichen von Meinungen von Außenstehenden und Experten. Alice Kahl verfolgte mit großem Interesse bis in ihr hohes Alter die Entwicklungen in Grünaus, sammelte eifrig Pressemitteilungen zum Stadtteil, war gern gesehener Guest bei Veranstaltungen zur Stadtteilentwicklung –

exemplarisch sei der von der Grünauer Bürgerschaft 1996 organisierte europäische Kongress von Großwohnsiedlungsbewohnern in Ost und West genannt. Von den zahlreichen Publikationen zur Intervallstudie wird an dieser Stelle nur »Erlebnis Plattenbau – eine Langzeitstudie« von 2003 erwähnt, in der im Anhang Karsten Gerkens vom Amt für Stadtanierung und Wohnungsbauförderung einen Überblick über Aktivitäten zur Weiterentwicklung Grünaus nach der Wende gibt.

Wir sind sehr dankbar, dass sich Alice Kahl viele Jahrzehnte für Grünaus engagiert und die Meinungen und Interessen der Großwohnsiedlungsbewohner in die Öffentlichkeit getragen hat. Sie motivierte uns bei unseren Stadtteilaktivitäten, und wir haben die Zusammenarbeit und den Austausch sehr geschätzt.

Komm e. V.



WIR BRAUCHEN DEINE HILFE!

Dem IceLab Leipzig fehlen aktuell 8.000 Euro.
In den letzten Jahren konnten wir finanzielle Engpässe immer in den Griff bekommen: mit viel Herzblut und privaten Einsätzen. Jetzt schaffen wir es nicht allein. Bitte hilf uns bei unserem Neustart!

Das ist unsere Situation:

- Keine kontinuierlichen Fördermittel
- Aktuell zu wenige Einnahmen durch Vermietung unserer Räume in Schönaus aufgrund der Haushaltsslage der Stadt Leipzig
- Unerwartet hohe Betriebskostenabrechnung für 2024

So kannst du uns helfen:

- Unterstütze uns mit einer Spende
- Besuche unsere Kurse und Workshops
- Miete unsere Räume für Workshops, Veranstaltungen, Feiern oder als Büroplatz
- Teile unseren Aufruf in deiner Community

Spende an unser Konto:
IceLab Leipzig e.V.
IBAN: DE47860555921090373453
Betreff: Hilferuf

**Ihre Suche nach einem mobilen Friseur hat ein Ende.
Wir bringen den Salon zu Ihnen,
egal ob im Büro oder zu Hause.
Waschen, schneiden, fönen, färben,
stylen - lassen Sie sich verwöhnen.**

Mein Friseur kommt zu mir!

Hausbesuche

Tel. 0341 219 81 090



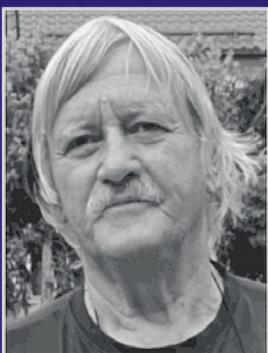
MARÉ
FRISEURE



Holen wir uns den Grünau-Grundstein zurück ins Leben

Wie Sie sehen, liebe Leser, sehen Sie nichts. Der Betrachter muss sich schon ganz schön ins Unterholz wagen, um unseren Grundstein für Grünau zu entdecken. An den S-Bahn-Gleisen, Nahe der Grünauer Allee, in der Gärtnerstraße. Und die das Stahlgebilde beim Vorbeiradeln bestenfalls kurz im Sonnenlicht aufblitzen sehen, wissen schon gar nicht mehr, was das soll.

Ob einer mal anhält und genauer nachschaut?



Selbst
(Foto: Nawroth, 2023)

Das haben weder der Grundstein noch sein Schöpfer Gerd E. Nawroth verdient. Und bereits kurz vor Grünaus 40. Geburtstag hat sich ein nachdenklicher Konrad Pröhrl 2012 im »Grün-As« dazu geäußert: »Es gibt kaum eine ruhigere und abgelegene Stelle im Stadtteil. So wird das Denkmal langsam gänzlich aus dem Bewusstsein der Bevölkerung verschwinden. Schade drum! Was könnte man tun?«

Ich hätte ja eine Idee, liebe Leser. Im nächsten Jahr feiern wir gemeinsam 50 Jahre Grünau. In diesem Zusammenhang ist nun auch die Umbenennung des Platzes vor dem PEP Center in Horst-Siegel-Platz für die erste Juniwoche geplant. Holen wir uns doch unseren Grundstein auf den lebendigen Platz, der bald den Namen des Leipziger Chefarchitekten tragen wird. Aus seiner Feder stammen Baustrategie und Entwürfe für das größte Wohnungsangebot der damaligen DDR. Gebaut für 70.000 Einwoh-

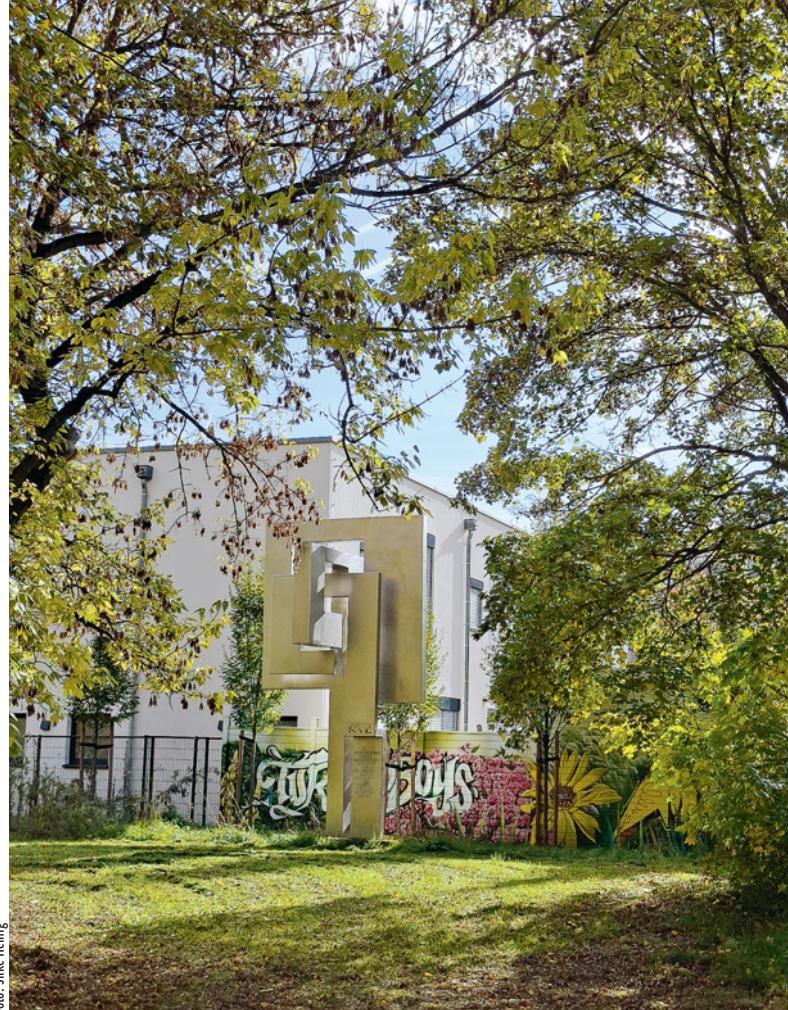
Foto: Silke Heinig

ner, die bei guter Infrastruktur, bezahlbaren Mieten und großteils genossenschaftlicher Gemeinschaft modern wohnen wollten. Mit Balkon und Warmwasser aus der Leitung.

Und die teils heute noch hier wohnen. Die den Platz am PEP Center täglich hundertfach begehen oder beradeln, mit E-Bike oder Kinderwagen. Denen das identitätsstiftende Denkmal nicht

nur einen Hingucker bescheren wird, sondern auf dem künftigen Platz seines Vorausdenkers schon in der Formgebung versichert – ok, Grünau ist in Plattenbauweise seriell entstanden. Aber wenn man / frau sich drauf einlässt, sich aufmerksam und engagiert verschränkt, vernetzt, verbindet mit anderen, eine lebenswerte Gemeinschaft.

✉ Silke Heinig



BESTATTUNGSINSTITUT TRAUERBEISTAND IN GRÜNAU



Kiewer Straße 3 / Ratzelbogen
04209 Leipzig

☎ 24-Stunden-Telefon:
03 41 - 412 95 95

Geschäftszeiten: Mo. - Fr. 9 - 16 Uhr

E-Mail: bestattungsinstitut-gruenau@gmx.de

Neu im Museum

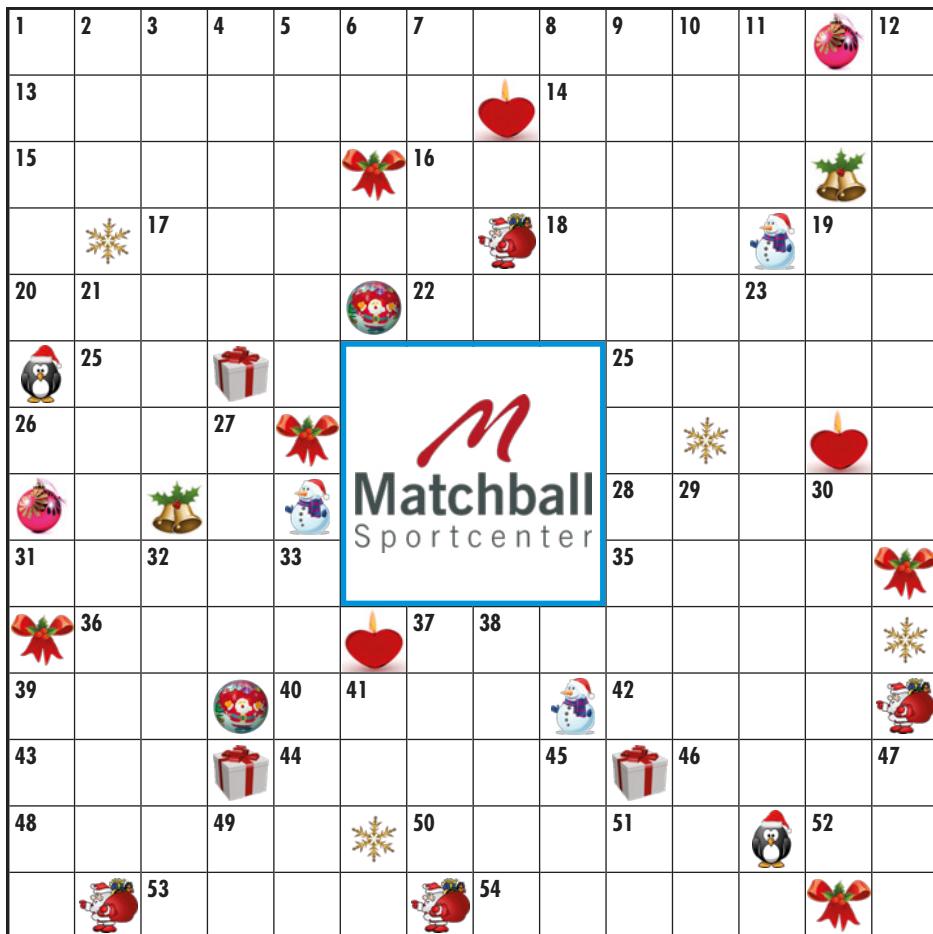
Die sportgeschichtliche Sammlung des Stadtgeschichtlichen Museums bereicherte 2025 eine besondere Schenkung aus der privaten Sammlung von Günter Neubert: 124 Postkarten zum Thema Fußball. Darunter befindet sich auch eine Karte zum 25. Jubiläum des »Deutschen Fußballbundes« im Jahr 1925. 2025 feierte der DFB wieder einen runden Geburtstag. Anlässlich des Jubiläums und dank der Unterstützung von Nobert Becker, der sich seit Jahren ehrenamtlich für das Sportmuseum engagiert, sind die Neuzugänge in der Sammlung im 2. Obergeschoss des Alten Rathauses ausgestellt und kostenfrei Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr zugänglich.

✉ Info: Stadtgeschichtliches
Museum Leipzig

»Grün-As«-Rätselspaß

Waagerecht: 1 Satirezeitschrift, mittelalterlicher Schelm, 13 katholischer Heiliger, einer der Nothelfer, 14 Königin von León, Galizien und Kastilien (1080-1126), 15 entzündliche Hauterkrankung, 16 deutscher Dichter und Literaturwissenschaftler, Jurist und Politiker (1787-1862), 17 antike Stadt in China, Provinz Sichuan (Museumsstadt), 18 Frau im Paradies, 19 Länderzeichen: Sudan, 20 Rumpf, Körper ohne Gliedmaßen, 22 weibliche Märchenfigur aus Grimms-Märchen, 24 chemisches Symbol für Ruthenium, 25 Papstkrone, Dreifachkrone, 26 fruchtbarer Ort in der Wüste, 28 festgesetzter Preis, Entgelt, 31 erheiternde, Lachen erregende Wirkung, 35 Abgott, Götzenbild, 36 deutscher Biologe, Entomologe und Naturschützer (1926-2002), 37 verwahrloster, unredlicher Mensch, 39 eine Tonbezeichnung, 40 lateinisch für Harnstoff, 42 Nebenfluss des Rheins im Saarland und Rheinland-Pfalz, 43 kleiner, antiker chinesischer Staat zur Zeit der Zhou-Dynastie, 44 klassifizierende Gattung, Kategorie, 46 plattdeutscher Sprachforscher und Schriftsteller (1868-1963), 48 organische Stickstoffverbindungen, 50 Lausbub, Gauner, Lebemann, 52 chemisches Symbol für Selen, 53 der größte Fluss im Kaukasus, 54 US-amerikanischer Maler und Erfinder (Maschinentelegraf / 1791-1872)

Senkrecht: 1 Reichspräsident der Weimarer Republik, 2 scherhafter Unfug, Schabernack, 3 biblische Gestalt, von den Toten Auferweckter, 4 Kleinstadt im ostfriesischen Landkreis Wittmund, 5 leidenschaftlicher Jäger 6 Kurzbezeichnung für Sowjetunion, 7 Berg in Kroatien im Westen Slavoniens, 8 Schweizer Mathematiker (1707-1783), 9 Schwerkraft, Anziehungskraft, 10 eine Oper von Giuseppe Verdi, 11 Abkürzung für ein großes Blutgefäß am Herzen, 12 Teil des Geländers, Griffleiste, 19 altes indisches Gewicht, 21 episch-dramatische Komposition für Solo, Chor und Orchester, 23 Kinderfigur aus »Die Elenden« von V. Hugo, 27 Stadt und See im Norden der USA, 29 Gehilfe, Beistand, 30 brasiliatische Gemeinde und Hafenstadt, 32 monatlich erscheinendes Comic-Heft aus der DDR, 33 Name des Nationalparks und Wildschutzgebiet in Südafrika, 37 Gewürz, Mostrich, 38 Fluss im Westen Chinas, 39 Kreisstadt in der Oberpfalz in Ostbayern, 41 Skat ausdruck, 45 Wertungszahl für die Spielstärke von Schachspielern, 47 aromatisches Heißgetränk, 49 kurzer Augenblick, 51 Nebenfluss des Ural in Kasachstan und Russland



50 21 46 26 54 15 25 8 41

Das Lösungswort schicken Sie bitte bis zum 5. Januar 2026 an: »Grün-As«, Binzer Straße 1, 04207 Leipzig, oder per E-Mail an: redaktion@gruen-as.de (bitte Wohnanschrift vermerken). Unter allen Einsendern verlosen wir attraktive Preise.

Auflösung aus Heft 11/2025: Das Lösungswort lautete »Schnurre«.

Einen Gutschein für das Matchball Sportcenter in der Lützner Straße erhält Petra Stiller aus der Königsteinstaße. Über den Gutschein der Bärenapotheke darf sich Anne Mainka aus der Miltitzer Allee freuen. Der Kinogutschein für das Cineplex in Grünau geht an Ella Heyne in die Alte Salzstraße. Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnerinnen!

Geschenkidee

Glücks Rakete

2025

Ein Los – zwei Chancen

Solange der Vorrat reicht. Gewinnwahrscheinlichkeiten:
250.000 € = 1 : 2 000 000, Fiat 500 Elektro = 1 : 100 000.
Eine gemeinsame Lotterie der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.
Modellbeispiel, Barablösungen möglich. TV-Ziehung am 08.01.2026.

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Verantwortungsbewusst spielen. Glücksspiel kann süchtig machen! Nähere Informationen unter: 0800 1372700 (kostenlos und anonym), www.check-dein-spiel.de und www.sachsenlotto.de. Lizenzierter Glücksspielanbieter (Whitelist GGL).

5€

LOTTO®
SACHSENLOTTO

TOP-ANGEBOTE



Bären Apotheke

Selliner Straße 15 | 04207 Leipzig
Telefon: 0341-710790 | www.baeren24.de



Wir sind für Sie da!

Ihre Gesundheitspartner vor Ort.

**GÜLTIG: 1. Monatshälfte
01.12. - 15.12.25**

ASS-ratiopharm® PROTECT 100 mg



100 Stück
magensaft-
resistente
Tabletten

6,28 AVP*

Sie sparen: 2,29 €
35%

3,99,
EUR

GeloRevoice® verschiedene Sorten



Sie sparen: 3,11 €
30%

20 Stück
Lutschtabletten
7,99,
EUR

11,10 AVP*

Prospan® Hustensaft



100 ml
Flüssigkeit

9,11 AVP*

6,99,
EUR

Preis je 1 Ltr. 69,90 EUR

Dr. Theiss Melatonin Ein- & Durchschlaftabletten



15 Stück
Tabletten

9,99 AVP*

6,99,
EUR

Chlorhexamed® FORTE alkoholfrei 0,2%



300 ml
Lösung

18,99 AVP*

12,99,
EUR

Preis je 1 Ltr. 43,30 EUR

Voltaren® Schmerzgel



Sie sparen: 6,50 €
35%

120 g
Gel
12,99,
EUR

Preis je 1 kg 108,25 EUR

GÜLTIG: 2. Monatshälfte 16.12. - 31.12.25

**GÜLTIG: 2. Monatshälfte
16.12. - 31.12.25**

GeloMyrtol® forte



20 Stück
magensaft-
resistente
Weichkapseln

15,20 AVP*

9,99,
EUR

WICK® MediNait



90 ml
Sirup

16,99 AVP*

10,99,
EUR

Preis je 1 Ltr. 122,11

Iberogast® CLASSIC



20 ml
Flüssigkeit

13,99 AVP*

9,99,
EUR

Preis je 1 kg 499,50 EUR

WICK® Nasivin Nasenspray



10 ml
Nasenspray

7,95 AVP*

4,99,
EUR

Preis je 1 Ltr. 499,00 EUR

Aciclovir-ratiopharm® Lippenherpescreme



Sie sparen: 1,42 €

25%

2 g Creme

3,99,
EUR

Preis je 1 kg 1995,00 EUR

GAVISCON® DUAL



12*10 Stück
Beutel

12,97 AVP*

8,99,
EUR

Sie sparen: 3,98 €
30%

Zusammenfassung der Risiken und Nebenwirkungen der Produkte. Bitte lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt, Ihre Ärztin oder in Ihrer Apotheke nach. Für orale oder rektale Anwendung, nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel zur Anwendung bei Schmerzen und Fieber mit den Wirkstoffen Acetylsalicylsäure, Diclofenac, Ibuprofen, Naproxen, Paracetamol und Phenazone gilt: „Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage angegeben!“ *AVP = unser üblicher Apothekenverkaufspreis. Prozentuale Preiserparnis gerundet auf Rabattabstufen. Alle Preise inkl. gesetzl. MWSt. Stand 12.11.2025. Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Preisänderungen vorbehalten. Alle Preise in dieser Anzeige können nicht noch einmal herabgesetzt werden. Kein Rabatt auf verschreibungspflichtige Produkte. Nicht anrechenbar auf gesetzliche Zuzahlungen oder Mehrkosten. Abbildungen können vom Original abweichen. Irrtümer vorbehalten. Abgabe in haushaltstypischen Mengen. Bären Apotheke, Inhaber: Thomas Neitemann e.Kfm.